

JUBILÄUM



25 Jahre Elysée Hotel in Hamburg

Herzlich willkommen!

Am 24. August 2010 feiern 1.000 Gäste den Geburtstag eines ganz besonderen Hotels: Das Elysée Hotel wird 25 Jahre jung. Das ungezwungene Sommerfest mit stimmungsvoller Musik und Live-Cooking macht einmal mehr deutlich, dass Eugen Block sein Ziel erreicht hat: eine neue, lebendige Hotelwelt zu schaffen. Als hätte er diesen Abend bereits vor Augen gehabt, schrieb er 1980: „Ich glaube an ein Hotel für Hamburg, das den Gast in eine andere Welt versetzt – eine Welt ohne Schwellenängste, mit pulsierendem Leben und voller Heiterkeit, in der er Freude und Glück empfindet“. Mögen Sie diesen Abend so genießen, wie der Gründer und Inhaber des einzigartigen Fünf-Sterne-Hauses an der Rothenbaumchaussee es sich für seine Gäste gewünscht hat. •

- | | |
|--------------|---|
| 18.00 Uhr | • Tour d'Elysée mit erlebnisreichen Rundgängen durch Suiten, Zimmer und Veranstaltungsräumen. Treffpunkt: Grand Foyer |
| 19.00 Uhr | • Champagner-Empfang im Grand Foyer |
| 19.30 Uhr | • Festakt im großen Ballsaal |
| | • Grußwort des GM des Grand Elysée Jürgen von Massow |
| | • Rede des 1. Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg, Ole von Beust |
| | • Vorstellung des Buches „25 Jahre Elysée“ von Michael Seufert |
| | • Ansprache des Gründers und Inhabers des Grand Elysée Eugen Block |
| | • Moderation: Angelika Frahnert |
| ab 21.00 Uhr | • Kulinarische Reise durch das Grand Elysée an den Buffets auf der Terrasse zur Moorweide |
| | • Es spielen die KlassikPhilharmonie Hamburg mit Tenor Vincent Schirrmacher unter der Leitung von Prof. Walter Gehlert sowie die Transatlantic Bigband live |
| 22.45 Uhr | • Abschluss-Feuerwerk von Tricky Fingers |
| 23.00 Uhr | • Ende der Veranstaltung |

Swinging Elysée mit Hamburger Jazz-Größen

Die Transatlantic Bigband

Mitreißend, schwungvoll, begeistert: Bei den satten Bläseriffs und spritzigen Klavier-Kaskaden der Transatlantic Bigband müssen Jazzfans wie Tanzmuffel einfach mitwippen. Die 1984 gegründete Formation spielt überwiegend Kompositionen aus der großen Zeit des Swing um 1930 und hält sich dabei an die klassischen Arrangements von Glenn Miller, Count Basie, Benny Goodman oder Tommy Dorsey. Bandleader Hartmut Tschetschorke freut sich besonders auf den Auftritt am Jubiläumsabend, schließlich spielte die Transatlantic Bigband schon auf der Eröffnungsfeier 1985. „Das Hotel hatte von Anfang an ein besonderes Flair“, erinnert er sich.

„Man schaute einfach mal rein – das gab's bis dahin in keinem anderen Luxus-hotel“, Dazu trugen auch seine sonntäglichen Jazz-Frühschoppen bei, zu denen über 15 Jahre lang Tanzfreunde aus ganz Norddeutschland anreisen. Und so freuen sich nicht zuletzt die vielen Stammgäste auf ein Wiedersehen und ein Wiederhören mit dem Traditions-Orchester auf dem Terrassenfest 2010. •



Immer schwungvoll: Die Bigband spielte schon zur Eröffnung 1985



Poesie von Blitz und Donner

Tricky Fingers zaubern Lichtkunst an den Himmel

Wenn es zischt und knallt, die Funken fliegen und Rauch aufsteigt, sind nicht nur die Mitarbeiter von Tricky Fingers so richtig glücklich. Ihre Licht- und Showkompositionen begeisterten bereits unzählige Besucher des Hamburger Hafen-Geburtstages, des Schleswig-Holstein-Musik-Festivals und von Pomp Duck and Circumstance. Die Profis für Pyrotechnik sorgten auch bei einigen Silvester-Feiern für begeisterte „ahhhs“ und „ohhhs“ bei Mitarbeitern und Gästen des Grand Elysées. Und so wird auch das Sommerfest zum 25. Geburtstag des Hotels mit einem grandiosen Feuerwerk gekrönt werden. Soviel sei vorab verraten: Die Hamburger Lichtzauberer sind

berühmt für ihre musik-synchronen Performances. Freuen Sie sich auf beste Unterhaltung am nächtlichen Himmel! •



Immer wieder ausgezeichnet

- 1976 • im Sommer Ankauf des ersten Grundstücks an der Rothenbaumchaussee, Ecke Moorweidenstraße
- 1983 • Am 14.12. Grundsteinlegung für das Elysée Hotel
- 1984 • Am 7.12. Richtfest
- 1985 • 25.08. Eröffnung
- 1991 • Verleihung des 5. Elysée Preises für Malerei, Ausschreibung erstmals nur für Studierende
- 1993 • Eröffnung des Elysée Kindergartens
- 1996 • Hotelier des Jahres: Eugen Block, gestiftet von der Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag
- 1998 • 1. Besuch des Dalai Lama auf Einladung von Eugen Block
- 2001 • Hotel des Jahres, verliehen von Diners Club
- 2002 • Aufnahme in die „Chaine des Rotisseurs“
- 2004 • Gustav Schiefler Medaille der Lichtwerk-Gesellschaft an Christa Block für ihr Engagement für Kunst in Norddeutschland
- Unternehmer des Jahres: Christa und Eugen Block, ASU/BJU
- am 14.12. Grundsteinlegung Grand Elysée
- 2005 • am 11.08. Richtfest
- 2006 • am 5.05. Grand Opening
- 2007 • September: Umbau und Erweiterung des Elysée Kindergartens und seiner Außenanlage abgeschlossen
- 2008 • im Februar Enthüllung der großen Auftragsarbeiten im Grand Foyer sowie den Restaurants
- 2009 • 2. bis 5. März Tagung der Deutschen Bischofskonferenz im Grand Elysée
- Conga Award: Platz 1 in der Kategorie Tagungshotel, gewählt von 2.500 Event-Managern
- Hamburgs Azubi des Jahres 2009: Carolin Ewers, verliehen von Handelskammer, Handwerkskammer und Bild Hamburg
- 2010 • Top Ausbilder Berufsfeld Koch / Köchin, verliehen an Peter Sikorra und das Grand Elysée von „Die Küche“, CPV Lebensmittel Praxis Verlag Neuwied
- Top Talent 2010: Florence Zwein, verliehen vom Kochclub Gastronom Hamburg



Sommerlicher Strauß feinsten Klang-Blüten

KlassikPhilharmonie und Vincent Schirrmacher

Die KlassikPhilharmonie Hamburg wurde 1978 als Hamburger Mozart Orchester durch den Dirigenten Robert Stehli gegründet. Inzwischen konzertiert es sowohl in der kleinen Besetzung als auch als Kammerorchester mit 55 Musikern. Das Repertoire umfasst Komponisten vom Barock bis zur Moderne und Stilbereiche von der opulenten Sinfonik bis zur leichten Muse. In Hamburg sind die Konzerte der KlassikPhilharmonie fester Bestandteil des Musiklebens dieser Stadt, dazu haben sie sich mit ihren Auftritten bei Festspielen wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival und

dem Mozartfest Würzburg sowie mit ihren Tournée durch Europa, nach Südkorea und die USA längst einen Namen gemacht. Die begeisternde Ausstrahlung Mozart und mehr meisterlich interpretiert



auf der Bühne verdankt es seinen jungen Musikern aus aller Welt.

Mit diesem hoch motivierten Ensemble harmoniert der deutsch-chinesische Tenor Vincent Schirrmacher auf bemerkenswerte Art und Weise. 1996 begann er als Gaststudent für Musikpädagogik an der Royal Akademie für Musik London seine Laufbahn, um anschließend in Saarbrücken und an der Hochschule für Musik Köln Gesang zu studieren. Seit er erhielt der Nachwuchs-Star zahlreiche Auszeichnungen und wurde 2008 festes Mitglied im Ensemble des Musiktheaters des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters. •

Eine kulinarische Reise durch das Grand Elysée

Guten Appetit

Flying Büffet zum Empfang

- Culatello di Zibelo auf Oliven Chiabatta
- Maränenkaviar auf Gurkentaler
- Beef Tatar mit Kürbiskernbrot und Kapernknospe
- Gebeizter Schottischer Lachs
- Crostini mit Avocadotatar, Chili und Knoblauch

Vom Eisblock

- Sylter Austern und
- Sashimi vom Gelbflossenthunfisch mit Ingwer-Rettichsalat, grüner Meerrettich

Frisch vom Grill

- Wolfsbarsch in Aromaten gebraten mit Kartoffel-Olivensauce

Von der Sautee Station

- Bœuf Bourguignon
- Gebratene Rinderfiletwürfel in Rotwein-Pfefferrahmsauce mit Bratgemüse und Brasseriekartoffeln

Aus dem Parmesanlaib

- Spaghettini mit Trüffel, Tomatenkonfit und Basilikumpesto

Vom Lava Glühstein- Grill

- Rumpsteaks vom Argentinischen Weiderind
- Block Burger, 100 % reines Beef dazu Elysée Steakbutter und Beef-Chili Dip, Chimichurri, Kräuterbutter, Aioli

Dessert

- 25 Jahre Jubiläums-Praline mit Blattgold
- Flying Dessert Variationen

Block Gruppe heute

Mitarbeiter1.700

Umsatz 230 Mio Euro

Block House-
Restaurants39

Jim Block-Restaurants6

Firmengeschichte der Block Gruppe

- 1968 • Eröffnung des 1. Block House in der Dorotheenstraße
- 1972 • Gründung der Fleischerei
- 1973 • Eröffnung des 1. Jim Block in der Spitaler Straße
- 1978 • Klassische Betriebsaufspaltung
 - Gründung der Block Menü
 - Gründung der Block Food für den Handelsvertrieb
 - Gründung der Block Bau & Technik
 - Block House wird Aktiengesellschaft
- 1985 • Eröffnung des Elysée-Hotels
- 1988 • Elysée-Hotel wird Aktiengesellschaft
 - Eröffnung des 20. Block House in Stuttgart
- 1989 • Gründung der Block Akademie für Mitarbeiterschulungen
- 1992 • Neubau der Fleischerei und des Logistikzentrums am Lademannbogen
- 1994 • Neubau der Block Menü in Zarrentin/Mecklenburg-Vorpommern
- 1996 • 1. Block House als Franchisebetrieb in Spanien
 - Eugen Block wird Hotelier des Jahres
- 2001 • Hansens Brauerei in Flensburg
- 2002 • Gründung der Block Systems für die IT der Block Gruppe
 - Zweite Generation: Dirk Block tritt ins Unternehmen ein
- 2003 • Gründung der Block Foods AG
- 2004 • Eugen Block wird Unternehmer des Jahres
- 2005 • Eröffnung des Hotelrestaurants Fischhaus am Schaalsee
- 2006 • Erweiterung zum Grand Elysée-Hotel Hamburg
- 2008 • 40 Jahre Block House und 39 Block House-Restaurants
 - Eröffnung Block House und Jim Block am Jungfernstieg
 - Umbau Ristorante Diamanti am Bramfelder Dorfplatz
- 2010 • Auszeichnung „Bester Arbeitgeber 2010“ in Hamburg und Stuttgart
- 2011 • Eröffnung des Brauhaus am Hafen „Block Bräu“
 - Planung des 7. Block House in Berlin, Friedrichstraße